

14. August 2020

Auslandssemester

Yonsei University, Seoul, Südkorea

Spring 2020, 15. März – 27. Juni

Fakultät Wirtschaft, Wirtschaftsinformatik - IMBIT



https://www.yonsei.ac.kr/en_sc/yonsei_news.jsp?mode=view&article_no=174410&board_wrapper=%2Fen_sc%2Fyonsei_news.jsp&pager.offset=0&board_no=585&title=yonsei-places-1st-in-the-world-in-global-



https://www.instagram.com/yonsei_global/?hl=de



https://www.studyinkorea.go.kr/fr/sub/college_info/

14. August 2020

Einleitung

Ich durfte mein 4. Semester an einer der drei renommiertesten und bekanntesten Universitäten Südkoreas, Yonsei University (Sinchon Campus), als Visiting Student für das Spring Semester 2020, vom 15. März bis 27. Juni, verbringen. Ich freue mich, dass ich den ersten Kontakt zwischen der DHBW und Yonsei herstellen konnte und die Duale Hochschule Baden-Württemberg jetzt auf dem Anmeldeformular für Visiting Students aufgelistet ist. Damit wird der Bewerbungsprozess für kommende DHBW-Studenten um Einiges vereinfacht. Trotz der Coronavirus-Situation hat Yonsei den Besuch interaktiver (Online-) Vorlesungen und das Ablegen von Abschlussprüfungen ermöglicht, indem sie eine Online-Lernplattform zur Verfügung gestellt und Vorkehrungen für einen reibungslosen Universitätsbetrieb getroffen hat. Deshalb konnte ich Ende März nach Seoul reisen, um das Beste aus diesem herausfordernden Semester zu machen.

Vorbereitung des Aufenthalts

Da die Yonsei University keine Partneruniversität der DHBW ist, habe ich meinen Auslandsaufenthalt als Freemover selbst organisiert und war somit während der Vorbereitung und während des Semesters im engen Kontakt mit dem dortigen Office of International Affairs (OIA, <https://oia.yonsei.ac.kr/>). Das OIA hat mich sehr gut unterstützt und zu den Öffnungszeiten habe ich meistens innerhalb von ein paar Stunden eine Antwort auf meine Anfragen erhalten. Aufgrund der vielen Anfragen bevorzugt das OIA den E-Mail-Kontakt, anstatt des direkten Anrufens.

Bevor ich entschieden hatte, dass ich mich an der Yonsei University für das Study Abroad at Yonsei (SAY) Programm als Visiting Student (nicht Exchange Student) bewerben möchte, habe ich mir zunächst den Kurskatalog (<https://portal.yonsei.ac.kr/main/indexe.jsp>, Course Catalogue and Syllabus) der letzten Jahre angeschaut, um abschätzen zu können, dass ich die von der DHBW geforderten Kurse dort belegen kann. Der Kurskatalog kann sich jedes Jahr ändern, aber ein Überblick über die letzten Jahre hilft trotzdem. Der Bewerbungs- und Anmeldeprozess läuft wie folgt ab:

1. Online-Bewerbungsformular ausfüllen
2. Bewerbungsgebühr bezahlen
3. Bewerbungsunterlagen per Post zum OIA nach Südkorea schicken
4. Entscheidung über die Bewerbung per E-Mail erhalten
5. Studiengebühren bezahlen
6. Obligatorische Bewerbung für Studentenwohnheim am Campus
7. Nachweis über Krankenversicherung hochladen
8. Fächerauswahl.

14. August 2020

1. Online-Bewerbungsformular ausfüllen

Die DHBW war zunächst nicht in der Liste der auswählbaren Universitäten bei der Anmeldung aufgelistet. Nachdem ich erklärt hatte, dass die DHBW kein „4-year college“ ist, aber trotzdem akkreditierte Bachelor (210 ECTS) und Master (90 ECTS) -Programme anbietet, wurde die DHBW in die Liste aufgenommen. Bei der Online-Anmeldung muss ein aktuelles Transcript of Records, ein aktuelles Foto, ein von der DHBW unterschriebenes Bestätigungsformular (Mobility Confirmation Form), ein Sprachzertifikat Englisch und ein Motivationsschreiben hochgeladen werden. Der Inhalt des Motivationsschreibens sollte sich an folgenden Fragen orientieren: 1) What is the purpose of your application to Yonsei University? 2) What is the major you want to study at Yonsei University and why? 3) Self-introduction (Please explain and describe your aptitudes, hobbies, and philosophy of life) 4) Educational Background (Please summarize your academic achievements). Für das Sprachzertifikat habe ich mein Cambridge Certificate (Level C2) eingereicht, aber TOEFL und IELTS werden auch akzeptiert. Im Online-Bewerbungsformular muss man auch einen Major angeben, mit dem man sich dann für bestimmte Fächer einschreiben kann. Diesen kann man nach Einreichung der Online-Bewerbung in Absprache mit dem International Office im Nachhinein ändern lassen. Allerdings ist es ganz wichtig zu beachten, dass der **Major nicht mehr geändert werden kann, sobald die offizielle Online-Kursregistrierungsphase begonnen hat.**

2. Bewerbungsgebühr bezahlen

Nach Einreichung der Online-Bewerbung muss man die Anmeldegebühr von 150.000 KRW (~ 106€) auf das Wooribank Konto der Universität überweisen, damit die Bewerbung bearbeitet werden kann.

3. Bewerbungsunterlagen per Post zum Office of International Affairs schicken

Die offizielle Notenbescheinigung und das Sprachzertifikat Englisch müssen per Post zum Office of International Affairs nach Seoul, Südkorea geschickt werden und dort bis 31. Oktober, allerspätestens aber bis 10. November eintreffen. Beide Dokumente **müssen amtlich beglaubigt sein.**

4. Zusage per E-Mail erhalten

Ende November habe ich die Zusage per E-Mail erhalten. Daraufhin habe ich Ende Dezember ein sogenanntes Admission Packet erhalten, das folgende Dokumente enthält: Letter of Acceptance, Certificate of Admission, Certificate of Yonsei Business Registration. Diese Dokumente sind für die Beantragung des **D-2 Studentenvisums** erforderlich. Das D-2 Studentenvisum habe ich im Generalkonsulat in Frankfurt beantragt. Der sonst verpflichtende finanzielle Nachweis für die

14. August 2020

Beantragung des Visums war für Vollzeitstudenten an der Yonsei University nicht notwendig. Die Bearbeitungsdauer beträgt ca. 3 – 4 Wochen.

5. Studiengebühren bezahlen

Die Studiengebühren für Visiting Students für das Spring Semester an der Yonsei University betragen 5.000.000 KRW (~ 3.580€) und mussten bis 20. Dezember auf das Wooribank Konto der Universität (Woori Bank, Yonsei University Branch) überwiesen werden.

6. Obligatorische Bewerbung für Studentenwohnheim am Campus

Wenn man auf dem Campus im Studentenwohnheim wohnen möchte, muss man sich separat beim Yonsei housing office online (<https://ih.yonsei.ac.kr/>) bewerben. Es gibt eine begrenzte Anzahl von Einzel- und Doppelzimmern und die Nachfrage ist sehr hoch. Deswegen ist es empfehlenswert, sich so schnell wie möglich für ein Zimmer zu bewerben. Normalerweise sind alle Zimmer 1-2 Tage nach Beginn der Bewerbungsphase (19. Dezember) vergeben. Ein Doppelzimmer für das Spring Semester (120 Tage) kostet 1.785.000 KRW (~ 1.280€). Mir persönlich hat das Studentenwohnheim gut gefallen, weil es in unmittelbarer Nähe (ca. 5min Fußweg) zu den Hauptgebäuden der Universität liegt. Die Lage des Studentenwohnheims ist sehr gut, der beliebte Stadtteil Sinchon-dong ist zu Fuß zu erreichen und es gibt in der Umgebung viele Essensmöglichkeiten.

7. Nachweis über Krankenversicherung hochladen

Bis 20. Dezember muss man einen Nachweis über Krankversicherung in seiner Online-Bewerbung hochladen. Erst wenn man diesen Nachweis eingereicht hat, erhält man später Zugriff zum System für die Kursregistrierung. Am 24. Dezember habe ich eine Confirmation of Registration mit meiner Student ID und Admission Number erhalten.

8. Fächerauswahl

Die Kursregistrierung findet im Februar in mehreren Phasen statt und beginnt in der 1. Runde mit einem Bieterverfahren. Im Bieterverfahren bekommt man eine begrenzte Anzahl von „Mileage“, die man für Kurse vergeben kann. Es empfiehlt sich sehr, vorher im Kurskatalog (Course Catalogue and Syllabus: Undergraduate & Graduate, <https://portal.yonsei.ac.kr/main/indexe.jsp>) die im Semester angebotenen Kurse anzuschauen und sich gegebenenfalls schon Alternativen herauszusuchen. Außerdem sollte man sich die „Mileage Results“ der letzten Jahre anschauen, um zu sehen, wie beliebt bestimmte Kurse in den letzten Jahren waren. Bei beliebten Kursen wird die durchschnittliche Mileage, um einen Platz im Kurs zu bekommen, höher sein als bei weniger beliebten Kursen. Die Kurse, die vom College of Business angeboten werden, **können ausschließlich**

14. August 2020

von Studenten mit Business Major belegt werden. Man kann seinen Major nicht mehr ändern, sobald die Kursregistrierungsphase begonnen hat. In der 2. Runde der Kursregistrierung werden keine Mileage mehr vergeben und man kann sich in die Warteliste eines Kurses eintragen. Zu Beginn des Semesters gibt es noch eine Course Add & Drop Phase, in der man sich zum letzten Mal für Kurse registrieren kann.

Akademische Erfahrungen/Studium im Seoul, Südkorea

Als Vorsichtsmaßnahme, um die Verbreitung des Coronavirus auf dem Campus zu verhindern, hatte Yonsei beschlossen, das gesamte Semester online durchzuführen. Universitätsgebäude wie Bibliotheken, Kantinen und Business School waren während des gesamten Semesters unter der Bedingung geöffnet, dass verpflichtende Temperaturkontrollen an den Eingängen durchgeführt werden, dass Masken getragen werden und dass der notwendige Sicherheitsabstand zu einander eingehalten wird.

1. Artificial Intelligence (CSI4108-01) - Department of Computer Science, College of Engineering

In diesem Kurs wurden die grundlegenden Konzepte und Techniken für das Entwickeln von intelligenten Systemen vermittelt. Die Kursinhalte orientierten sich an CS188: Intro to AI von UC Berkeley (<http://ai.berkeley.edu/home.html>). Darüber hinaus wurden zum Ende des Semesters auch fortgeschrittene Deep Learning Themen behandelt. Es gab 3 Programming Assignments und zwei Online-Prüfungen (midterm und final exam). Die Assignments wurden in Python programmiert und waren durchaus anspruchsvoll. Diesen Kurs habe ich für das an der DHBW zu belegende Modul *Entwicklung Verteilter Systeme* gewählt.

2. Management Information Systems (BIZ3189-04) – Department of Business Administration, School of Business

Diesen Kurs habe ich für das an der DHBW zu belegende Modul *Methoden der Wirtschaftsinformatik 2* gewählt. In diesem Kurs wurden Themen wie zum Beispiel *IT and Strategy, Hardware and Software Management, Database, Business Intelligence and Big Data, Network & Internet Technologies* und *Enterprise-Wide Applications* behandelt. Es gab mehrere Gruppenarbeiten und eine Online-Prüfung (final exam). Insgesamt waren die Kursinhalte durchaus umfangreich und man sollte definitiv während des Semester kontinuierlich mitarbeiten, um auch die Vorbereitungszeit für die Prüfung zu reduzieren.

3. Principles of Microeconomics (ECO1103-03) – Department of Economics, College of Commerce and Economics

14. August 2020

In diesem Kurs wurden mikroökonomische Grundlagen vermittelt. Es wurden Themen wie zum Beispiel *Cardinal Utility Theory, Consumer Surplus & Producer Surplus, Elasticity of Demand & Supply, Monopolistic Competition* und *Oligopoly* behandelt. Es gab ein Assignment (Essay über ein gelesenes Buch) und eine Online-Prüfung (final exam). Diesen Kurs habe ich für das an der DHBW zu belegende Modul *Volkswirtschaftslehre* gewählt.

4. Understanding of Digital Media (IEE3372-01) – Office of International Affairs courses

Diesen Kurs habe ich für das an der DHBW zu belegende Modul *Grundlagen Human Machine Interaction* gewählt. Es wurden Themen wie zum Beispiel *Social Network Analysis, Human Computer Interaction* und *E-commerce market in South Korea* behandelt. Die Prüfungsleistung, die in diesem Fach erbracht werden musste, war ein umfangreiches Essay zu einem Digitalisierungs- oder Kommunikationsthema zu schreiben.

5. Production & Operations Management (BIZ2121-01) - Department of Business Administration, School of Business

Diesen Kurs habe ich freiwillig, zusätzlich zu den von der DHBW geforderten Kursen, gewählt. In diesem Kurs geht es um Operations Management (OM). Dabei geht es um den Entwurf, die Implementierung und der Aufrechterhaltung von Betriebsfunktion in Produktions- und Dienstleistungsorganisationen. Der Kurs hat mir besonders gut gefallen, weil er sehr interaktiv gestaltet wurde und es viele bewertete Gruppenarbeiten während des Semester gab. Zusätzlich gab es jede Woche einen kurzen Online-Test und am Ende eine Online-Prüfung (final exam).

6. International Management (BIZ3189-04) - Department of Business Administration, School of Business

Diesen Kurs habe ich auch freiwillig, zusätzlich zu den von der DHBW geforderten Kursen, gewählt. Es wurden Themen wie zum Beispiel *Foreign direct investment, The strategy of international business, Entry strategy and strategic alliances* und *The organization of international business* behandelt. Mit drei individuellen Essays, zwei Gruppen-Essays, zwei Gruppen-Präsentationen und einer Online-Prüfung war der Arbeitsaufwand für dieses Fach relativ hoch.

Kulturelle Erfahrungen und Aufenthalt in Seoul

Das Leben in Seoul war eine tolle Erfahrung für mich. Es ist eine der am meisten vernetzten und innovativsten Städte der Welt. Alltägliche Prozesse wie das Nutzen von öffentlichen Verkehrsmitteln, Essen bestellen oder Verwaltungsaufgaben werden in Seoul sehr effizient, digital und schnell umgesetzt. Ich konnte problemlos ein lokales Bankkonto bei einer koreanischen Bank (Woori Bank)

14. August 2020

eröffnen und meinen Studentenausweis als Debitkarte verwenden. Damit konnte ich überall bezahlen. Das war besonders hilfreich, wenn die deutsche Kreditkarte mal nicht funktionieren hat. Für die Eröffnung des Kontos brauchte ich nur meinen Reisepass und meine Student ID-Card.

Selbst wenn man kein oder nur wenig Koreanisch sprechen kann, ist es dennoch relativ einfach sich in der Stadt zu bewegen. Das U-Bahn Netz in Seoul ist sehr weitläufig und einfach zu benutzen und die Züge haben im Vergleich zu London oder Paris viel mehr Platz und sind sauberer. Außerdem sind die Züge sehr pünktlich und es gibt überall in der U-Bahn WLAN (ohne Verbindungsprobleme!). Um die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen zu können habe ich mir eine T-Money Card gekauft. Die T-Money Card ist eine Prepaid Karte für den öffentlichen Nahverkehr, die mit **nur mit Bargeld** in den meisten Convenience Stores aufgeladen werden kann.

Die koreanische Gesellschaft ist geprägt von Wettbewerb und Leistungsdruck, mit dem sich die Schüler schon sehr früh auseinandersetzen müssen. Es wird großen Wert darauf gelegt, dass man einen Abschluss von einer bekannten Universität hat, da dieser meistens darüber entscheidet, auf welche Jobs man sich bewerben kann, da die Arbeitslosigkeit unter den Absolventen relativ hoch zu sein scheint. Die Aufnahme an einer der drei renommiertesten Universitäten Südkoreas, die "SKY" genannt werden (Seoul National University, Korea University, Yonsei University) wird als enormer Erfolg für koreanische Schüler angesehen.

Fazit

Auch unter den besonderen Umständen im Jahr 2020 hat mir das Semester an der Yonsei University sehr viel Spaß gemacht und ich bin froh diese Universität für mein Auslandssemester ausgewählt zu haben. Dadurch das der Campus während des Semesters geöffnet war, konnte ich trotz der Umstände einen ansonsten regulären Studentenalltag an einer der renommiertesten Universitäten Südkoreas, mitten in Seoul, erleben.